



Über Tyrannei: 20 Lektionen für den Widerstand

Historiker und Bestsellerautor Timothy Snyder stellt sein neues Buch am 27.06 in Wien vor



„Wir sind nicht klüger als die Menschen, die erlebt haben, wie überall in Europa die Demokratie unterging und Faschismus, Nationalsozialismus und Kommunismus kamen. Aber einen Vorteil haben wir. Wir können aus ihren Erfahrungen lernen,“ schreibt der US-Historiker Timothy Snyder, der auch am Wiener Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) forscht. Am 27. Juni stellt er sein neues Buch *Über Tyrannei: 20 Lektionen für den Widerstand*, das soeben auf Deutsch im C.H. Beck Verlag erschienen ist, im Wien Museum vor und diskutiert es mit dem österreichischen Historiker Martin Pollak.

„Leiste keinen vorausseilenden Gehorsam.“ So lautet die erste von 20 Lektionen für den Widerstand, mit denen Timothy Snyder die Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika vorbereitet auf das, was gestern noch unvorstellbar zu sein schien: einen Präsidenten, der das Gesicht der Demokratie verstümmelt und eine rechtsradikale Tyrannei errichtet. Doch nicht nur in den USA sind Populismus und autoritäres Führertum auf dem Vormarsch. Auch in Europa rückt die Gefahr von rechts immer näher – als ob es das 20. Jahrhundert und seine blutigen Lehren niemals gegeben hätte. Snyders historische Lektionen, die international Aufsehen erregt haben, sind ein Leitfaden für alle, die jetzt handeln wollen - und nicht erst, wenn es zu spät ist, heißt es in der Ankündigung von C.H. Beck.

Timothy Snyder, 1969 in Ohio geboren, ist Bird White Housum Professor für Geschichte an der Yale University und ein Permanent Fellow am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien, wo er den Forschungsschwerpunkt „Vereintes Europa – Geteilte Geschichte“ leitet. Seine Bücher *Bloodlands* und *Black Earth* wurden in viele Sprachen übersetzt. Snyder wurde für seine Arbeiten u.a. mit dem Hannah-Arendt-Preis und dem Leipziger Buchpreis für Europäische Verständigung ausgezeichnet. Er ist einer der schärfsten amerikanischen Kritiker der Tea-Party-Bewegung und der neuen US-Regierung unter Donald Trump.

Terminavisos:

Buchpräsentation *Über Tyrannei: Zwanzig Lektionen für den Widerstand*

27. Juni 2017, 18:30 Uhr; Wien Museum, Atrium, Karlsplatz, 1040 Wien

Es diskutieren:

Timothy Snyder, Bird White Housum Professor of History, Yale University; IWM Permanent Fellow

Martin Pollak, österreichischer Journalist, Schriftsteller und literarischer Übersetzer

(Anmeldung zwingend erforderlich, nähere Informationen: www.wienmuseum.at)

Veranstaltung in englischer Sprache!

In Kooperation mit

WIEN MUSEUM C.H.BECK

Rückfragehinweis:

MMag.^a Marion Gollner

Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM)

Public Relations

Spittelauer Lände 3, 1090 Wien

Mail: gollner@iwm.at

Tel.: 01-313-58-207

Für Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Katrin Maria Dähn

Presse- und Lizenzabteilung, Verlag C.H.Beck

Katrin.Daehn@beck.de